

**Zeitschrift:** Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen  
**Band:** 81 (1987)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** Technische Neuheiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Wir stellen vor

### Nachlese der Gehörlosenratstagung vom 17. Januar 1987

An der Tagung wurden drei neue Ausschussmitglieder des Gehörlosenrates gewählt. Es waren nicht alle anwesend, und so konnte kein Gruppenbild erstellt werden. Hier werden sie näher vorgestellt.

#### Für die Region Bern

Rolf Kyburz, 25 Jahre alt, wohnt in Bremgarten bei Bern und ist Kartograph von Beruf. Rolf Kyburz amtiert seit drei Jahren als Fussballobmann im Gehörlosensportclub Bern. Auf die Frage, ob er den Gehörlosenrat nützlich finde, antwortete er: «Das kann ich nicht sagen, ich möchte bessere Informationen über den Gehörlosenrat und seine Aufgabe.» Er war in diesem Jahr zum erstenmal an der Tagung dabei. In seiner Freizeit spielt er Fussball, er wandert und schwimmt auch gerne. Daneben organisiert Rolf Kyburz Partys und besondere Feste. Er hat aber auch ein künstlerisches Hobby, denn er malt Bilder.

#### Für die Region Basel

Ernst Butz, 46 Jahre alt, wohnt mit seiner Familie in Allschwil BL und ist Industriebuchbinder von Beruf.

Ernst Butz ist seit sechs Jahren Präsident des Gehörlosenclubs Basel und vielbeschäftigt. Neben diesem Amt liebt er die Gartenarbeit. Er treibt auch Sport, am liebsten Ski fahren, dann schwimmen, und manchmal begibt er sich mit den schmalen Latten auf die Langlaufloipen. Die Tagung des Gehörlosenrates hat er bis jetzt dreimal besucht und fand sie jedesmal interessant. Ernst Butz findet die Einrichtung des Gehörlosenrates nützlich.

Denn es war der Gehörlosenrat, der dem SVG den Antrag für die Ausbildung von Dolmetschern für Gehörlose gestellt hat. Jetzt sind die Ausbildung und die Dolmetschervermittlung angelaufen, und davon können heute alle Gehörlosen profitieren.

#### Für die Region Innerschweiz

Christian Matter, 21 Jahre alt, wohnt in Emmen bei Luzern. Sein Beruf ist Mechaniker. In seiner Freizeit übt er verschiedene Sportarten aus. Vielen Gehörlosen ist er bekannt als guter Skifahrer. Im Gehörlosensportverein Luzern ist er Fussballassistententrainer. Er ist auch Mitglied der TV-Kommission des SGB. Nebst allen diesen Beschäftigungen geht er aber auch gerne mit seiner Freundin aus.

Da er nicht an der Tagung des Gehörlosenrates anwesend war, ist die Wahl für ihn eine grosse Überraschung gewesen.

Christian Matter ist ein bisschen skeptisch und abwartend, er möchte noch bessere Informationen über seine zukünftige Arbeit im Ausschuss des Gehörlosenrates.

Elisabeth Hänggi

## Schmunzelecke

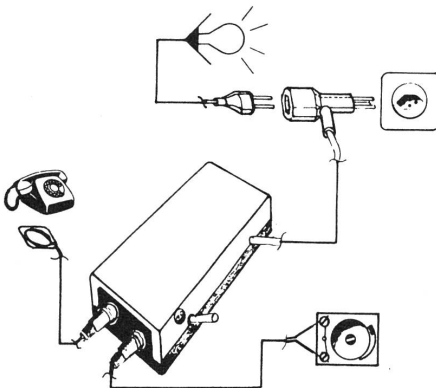
#### Nachher

Wenn Abstimmungen vorbei sind, haben die Politiker feuchte Augen: Ist ihre Abstimmungsparele befolgt worden, vor Freude. Ist die Abstimmungsparele nicht befolgt worden von den Wählern, dann aus Freude, dass eine neue Vorlage ausgearbeitet werden kann. Sonst wären sie ja arbeitslos, die Politiker.

## Technische Neuheiten

### Lichtsignalanlage TELEFUNK

signalisiert Türglocke und Telefon in mehreren Räumen.



*Komplette Lichtsignalanlage für Schwerhörige und Gehörlose sowie für Leute, die durch das Klingeln gestört werden (in Werkstätten, Schalterhallen, Tonstudios, für Musikfreunde).*

Das Grundgerät TELEFUNK lässt bei jedem Anruf oder Ankömmling eine Lampe blinken. Die Lampe kann am Gerät für den normalen Gebrauch ein- und ausgeschaltet werden. Zusätzlich werden Steuersignale ins Netz gesendet für die Empfänger F-BLITZ und F-SCHALTER. Diese signalisieren ohne zusätzliche Installation das Klingeln der Türglocke und des Telefons in anderen Räumen.

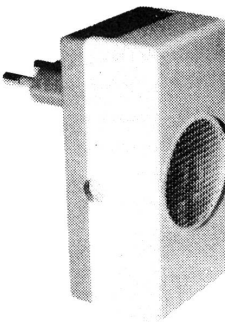
Das Telefon löst eine schnelle, die Türklingel eine langsame Blink-/Blitzfolge aus. Damit mehrere Anlagen (z. B. in einem Mehrfamilienhaus) betrieben werden können, sind 16 verschiedene Kanäle einstellbar.

**Telefonanschluss:** Die mitgelieferte Telefonspule wird einfach unter das Telefon gelegt – fertig! Das Spulenkabel ist 4 Meter lang und kann bis maximal 15 Meter verlängert werden. Es ist auch ein Anschluss an ein Starkstrom-Telefonrelais möglich.

**Hausglockeanschluss:** Das mitgelieferte Kabel wird direkt an die bestehende Hausglocke (max. 40 Volt!) angeschlossen. Wahlweise kann auch nur ein Druckschalter montiert werden.

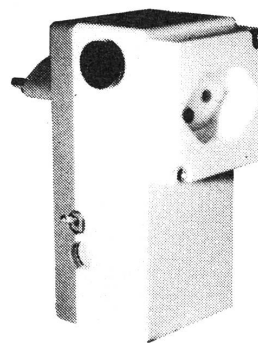
**Preis:** TELEFUNK inklusive Telefonspule und Türklingelkabel (ohne Lampe) Fr. 410.– (wird für Berechtigte von der IV bezahlt).

#### Signalempfänger zu TELEFUNK



#### F-BLITZ

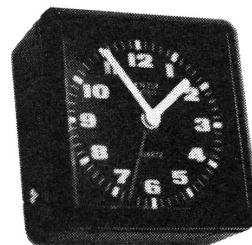
Einfach in Steckdose einstecken – fertig! Der F-BLITZ sendet Lichtblitze in gleichen Abständen wie die Lampe am TELEFUNK. Geeignet für kleinere Räume und zum Mitnehmen in den Keller, Estrich usw. Preis: 1 Stück Fr. 95.–.



#### F-SCHALTER

Beliebige Lampe (max. 400 Watt) kann angeschlossen werden. Die Lampe kann für den normalen Gebrauch ein- und ausgeschaltet werden. Geeignet für grosse, helle Räume. Preis: 1 Stück Fr. 95.–.

### WECKER



#### Piccolo-Vibrationswecker

klein und kompakt (5,6 x 6,0 x 2,5 cm). Batteriebetrieb (Batterie: 1,5 V, Mignon UM3). Geeignet als Reise- oder als Haushaltswecker. Preis: Fr. 95.–.

#### Bestellmöglichkeit:

GHE, Genossenschaft Hörgeschädigten-Elektronik, 8636 Wald, Telescrit 055 95 28 88.

## Sommer- und Herbstferien 1987 in Emmetten, Nidwalden



In schönem 2-Familien-Haus an kinder- und sonnenfreundlicher Lage ist eine 2½-Zimmer-Wohnung günstig zu vermieten.

Anfragen bitte direkt an: Hansruedi Lauper, Muslistrasse 8, 8820 Wädenswil, Telescrit 01 780 19 69 (ab 18 Uhr).

Reservieren Sie bitte schriftlich mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer oder über Telescrit bis am 30. April 1987.